

# Einer Seefahrt froh Gelingen

**1)** Einer Seefahrt froh Gelingen, da bedarf es allerlei:  
Frohsinn und vor allen Dingen, dass der Magen schwindelfrei.

**Ref.:** Hallahi, hollaho, hollahia, hia hia, hollaho.  
Hallahi, hollaho, hollahia, hia hia, hollaho.

**2)** Ist das Wetter immer heiter, immer sonnig, immer gut,  
oh, dann steigt wie auf ner Leiter unser Frohsinn, unser Mut.

**3)** Doch verfinstert sich die Sonne, und der Wind bläst ungestüm  
oh wie senkt dann alle Wonne, mit den grauen Wolken hin.

**4)** Steigt das Schiff bald in die Höhe und bald steigt es in die Tief,  
Oh wie wird es uns so wehe, oh wie hängt der Magen schief.

**5)** Haben wir uns dann entlastet, hat der Magen ausgeweint,  
ei so wird nun mal gefastet, bis die Sonne wieder scheint.

**6)** Wird das Wetter wieder besser, scheint die Sonne wieder hell,  
oh dann steigt auf seiner Leiter, unser Frohsinn wieder schnell.

**Text:** überliefert

**Melodie:** überliefert